

Zahlen und Daten:

Arbeitshilfe Kirchliche Statistik 2023/2024

Die Deutsche Bischofskonferenz hat 2. August 2024, die Arbeitshilfe Katholische Kirche in Deutschland – Zahlen und Fakten 2023/24 mit aktuellen Daten aus der kirchlichen Statistik veröffentlicht.

Von Deutsche Bischofskonferenz (DBK)
5. Aug. 2024

Katholische Kirche
in Deutschland
Zahlen und Fakten
2023/24



Mit Schaubildern, Diagrammen, Grafiken und persönlichen Zeugnissen werden wichtige Eckdaten des kirchlichen Lebens dargestellt, beispielsweise zu Taufen, Trauungen, muttersprachlichen Gemeinden, Jugendarbeit sowie den Bildungs- und Kulturangeboten der Kirche. Auch das Engagement für Notleidende und Geflüchtete, die Caritasarbeit und der Einsatz der Hilfswerke werden beleuchtet, ebenso wie das Thema „Sexualisierte Gewalt: Prävention, Intervention und Aufarbeitung“. Einordnende Beschreibungen runden das Gesamtbild der katholischen Kirche in Deutschland ab.

Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing, betont im Vorwort der Arbeitshilfe: „Die Zeit der Volkskirche ist vorbei und wir müssen uns darauf einstellen, mit weniger Mitgliedern trotzdem sichtbar Kirche in dieser Welt zu sein. Und wir haben die Verpflichtung, diese Entwicklung ehrlich zu benennen. Es reicht nicht mehr aus, alten Vergangenheiten nachzuhängen, sondern wir müssen realistisch auf die kommenden Jahre schauen, wie wir für Sie – die Menschen – in unserem Land da sind. Dafür gibt die Broschüre viele gute und nach wie vor eindrucksvolle Beispiele.“ Diese Broschüre vereine die Arbeit und Aufgaben der katholischen Kirche in Deutschland. Sie mache deutlich, wo Kirche in der Öffentlichkeit präsent sei und wofür sie Geld ausbebe. „Denn: Die Dienste, die nicht kostenlos sind, sind ebenso wichtig wie die ehrenamtliche Arbeit, von der in dieser Arbeitshilfe auch die Rede ist“, so Bischof Bätzing.

Die drei Schwerpunkte der Arbeitshilfe – *Bedeutung der Kirche in der Gesellschaft*, *Kirche: eine große Friedensbewegung unserer Zeit* und *Synodalität im Vatikan und in Deutschland* – benennen die Herausforderungen in Kirche und Gesellschaft. Bischof Bätzing hebt besonders hervor: „Zu unserem Wirken gehört auch, dass wir uns da zu Wort melden, wo es kirchlich, politisch und gesellschaftlich notwendig ist.“ In diesem Zusammenhang erinnert Bischof Bätzing auch an die Erklärung *Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar*, die im Februar 2024 von den deutschen Bischöfen veröffentlicht wurde. Darin lehnen sie einstimmig jede Form von nationalistischer oder völkischer Gesinnung ab.

Download: Arbeitshilfe Statistik 2023/2024